

JÖST liefert besonderen Vibrationstisch für deutschen Edelstahlhersteller

Categories: Gießerei, Stahlwerk & Hütte

Published January 01, 1970

Spezielle Sonderausführung für die Verdichtung von Pulvermetall Für diesen Auftrag konzipierte JÖST einen Vibrotisch mit den Abmessungen 1800 x 1800, einer Auflast von 12 t und einer einstellbaren Schwingfrequenz bis max. 33 Hz. Die Tischplatte besteht aus einer massiven 200 mm starken Stahlplatte mit T-Nuten. Der Vibrotisch dient zur Verdichtung von Pulvermetall zur Herstellung hochfester Hartmetallbrikettieringe die nach dem HIP Verfahren (Heissisostatisches Pressen) hergestellt werden. Das Pulvermetall und zusätzliche Formteile werden in einem deformierbaren jedoch dichten toroidalen Formbehälter aus dünnem Blech eingesetzt und verdichtet. Danach kommt die Form in einen druckfesten, schutzgasbeaufschlagten Ofen in dem bei einem Druck von bis zu 200 Mpa (2000 bar) und einer Temperatur von bis zu 2000 °C der Sintervorgang stattfindet. Als Antrieb kommt ein modifizierter JR 1000 ohne Zahnräder, jedoch mit Ölschleuderscheiben zum Einsatz, da der große Zahnrad Durchmesser des Standard JR 1000 bei 2000 1/min eine unzulässig hohe Umfangsgeschwindigkeit hätte. Das Eigengewicht liegt bei 8,8 t. Durch wechselseitig geschränkte Einstellung der Fliehkewichte wird eine vertikale Schwingbewegung erreicht, die von einer horizontalen Kreisschwingung (wie bei einem Wendelförderer) überlagert ist. Die nach diesem Verfahren hergestellten hochfesten Brikettieringe weisen eine extrem hohe Dichte auf und haben isotrope Eigenschaften, d.h. deren physikalische Eigenschaften sind in allen Raumachsen gleich ausgeprägt. Als qualifizierter Partner im Sondermaschinenbau ist JÖST auf alle Herausforderungen vorbereitet und freut sich auch auf Ihren Einsatzfall! Wenn auch Sie Interesse an einem Vibrationstisch haben, kontaktieren Sie uns gerne!

Tags: JÖST, Verdichtung, Pulvermetall, Vibrationstisch